

Presseinformation

Graz, 1. Juli 2015

Steirisches Landeswappen für den Steiermarkhof

Hohe Auszeichnung für das Bildungshaus der steirischen Landwirtschaftskammer. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer überreichte die Urkunde zur Führung des steirischen Landeswappens.

2.000 Weiterbildungsveranstaltungen mit 60.000 Teilnehmern. Heute überreichte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das steirische Landeswappen an das erfolgreiche Bildungshaus Steiermarkhof der steirischen Landwirtschaftskammer. Mit 2.000 Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen, 60.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und 10.000 Nächtigungen pro Jahr ist der Steiermarkhof eines der aktivsten Bildungshäuser Österreichs und setzt damit bundesweite Maßstäbe. Seit 65 Jahren bietet der Steiermarkhof, vormals Raiffeisenhof, Aus- und Weiterbildungsangebote für die steirischen Bäuerinnen und Bauern an. Mit seinem Weiterbildungsangebot übt der Steiermarkhof auch eine wichtige Brückenfunktion zwischen ländlicher und städtischer Bevölkerung aus – er ist wichtiger Treffpunkt von Stadt und Land. Einen großen Namen hat sich der Steiermarkhof bei Künstlern und Kulturinteressierten gemacht – mit seinen höchst erfolgreichen Ausstellungen ist der Steiermarkhof auch Zentrum für die bildende Kunst.

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer: „Der Steiermarkhof ist ein offenes Haus und eine Bildungsschmiede: Das hier erworbene Wissen wird in die Regionen getragen und stärkt nachhaltig den ländlichen Raum. Ich bedanke mich beim gesamten Team für die hervorragend geleistete Arbeit, für das „Brückenbauen“ zwischen der Tradition und der Moderne und das außergewöhnliche Engagement, das in dieser Bildungseinrichtung an den Tag gelegt wird. Ich gratuliere sehr herzlich zur Führung des Steirischen Landeswappens.“

Präsident Franz Titschenbacher: „Ich bin sehr stolz darauf, das steirische Landeswappen für unsere Leistungen als Bildungshaus in der Aus- und Weiterbildung der Bäuerinnen und Bauern, als Begegnungsstätte zwischen Stadt und Land sowie Treffpunkt für Kulturschaffende erhalten zu haben. Das steirische Landeswappen ist Auftrag für uns, diese wichtigen Aufgaben künftig ebenso engagiert und mit Weitblick fortzuführen“.

Tagen und Bilden im Grünen. Nach einer Umbau- und Sanierungsphase wurde 2013 der Steiermarkhof mit einem modernst ausgestatteten Steiermarksaal, der bis zu 400 Personen für Tagungen, Konferenzen und Veranstaltungen Platz bietet, wiedereröffnet. Zu den bisher zwölf Seminarräumen kamen vier neue, erstklassig ausgestattete, klimatisierte Seminarräume hinzu. Zudem wurden im Zuge der Sanierungsarbeiten die Zimmer erneuert und 300 neue Parkplätze geschaffen

Der am Stadtrand gelegene Steiermarkhof bietet nicht nur Bildung im Grünen, alle Seminarräume sind nach steirischen Regionen und Bergen und die erneuerten Zimmer nach heimischen land- und forstwirtschaftlichen Produkten genannt. So heißen die Seminarräume beispielsweise Dachstein, Schloßberg, Kulm, Schilcherland oder Apfelstraße. Nächtigen kann man beispielsweise im steirischen Apfelzimmer, im steirischen Kürbiskernölzimmer oder im Pöllauer Hirschbirnenzimmer.

Erstes österreichisches Bildungsmagazin mit Seminarangeboten. „Bildung bewegt“, heißt das unverkennbare Motto des Steiermarkhofes. Mit dem ersten österreichischen Bildungsmagazin hat der Steiermarkhof in der Bildungsarbeit einen Meilenstein gesetzt. Ziel des ersten österreichischen Bildungsmagazins ist es über verschiedene Bildungsangebote aus den vier Schwerpunkten zu informieren und gleichzeitig mit Fachbeiträgen eine inhaltliche Auseinandersetzung zu schaffen.